

Bregenzer Festspiele 2026

Liebe, Chaos und ein Schuss Magie

Opernstudio bringt *L'elisir d'amore* als moderne Coming-of-Age-Geschichte ins Theater am Kornmarkt

Bregenz, 06.08.26. Mit einer frischen Neuinterpretation von Gaetano Donizettis *L'elisir d'amore* präsentiert das Opernstudio der Bregenzer Festspiele ab 17. August 2026 seine diesjährige Produktion im Theater am Kornmarkt. Regisseurin Anna Kelo verlegt die berühmte Liebeskomödie in eine moderne Highschool und erzählt sie als ebenso humorvolle wie berührende Coming-of-Age-Geschichte.

Im Mittelpunkt steht der schüchterne Nemorino, der hoffnungslos in die kluge, selbstbewusste Adina verliebt ist. Als ihm der selbsternannte Wunderheiler Dulcamara einen vermeintlichen Liebestrank verkauft, nimmt das Gefühlschaos aus Hoffnungen und Missverständnissen seinen Lauf. Mit Witz, Leichtigkeit und einer der berühmtesten Tenorarien der Opernliteratur erzählt Donizetti von den Irrungen und Wirrungen der ersten Liebe – zeitlos, humorvoll und zugleich voller emotionaler Tiefe.

„Ein Highschool-Drama, wie jede Generation ihres hat“

Für ihre erste Arbeit bei den Bregenzer Festspielen verlegt die finnische Regisseurin Anna Kelo die Handlung in eine farbenfrohe Highschool-Welt. Im Mittelpunkt stehen jugendliche Selbstfindung, Identität und die Unsicherheiten des Erwachsenwerdens. Die vertraute Lebenswelt heutiger Jugendlicher bildet den Rahmen für Donizettis Oper und zeigt, wie aktuell deren Themen bis heute sind. Inspiration fand Anna Kelo unter anderem in der Netflix-Serie *Sex Education*: „Ich wollte ein Highschool-Drama zeigen, wie jede Generation ihres hat“, sagt Anna Kelo. „Lustig, verwirrend, berührend, aber auch ein bisschen tragisch – so wie das Erwachsenwerden eben ist.“

In Zusammenarbeit mit Bühnen- und Kostümbildnerin Tinde Lappalainen sind eine farbenfrohe, verspielte Bühne und ebensolche Kostüme entstanden. Ausgangspunkt ihrer Arbeit sei dabei aber stets die Musik, sagt Regisseurin Anna Kelo: „Wer gegen die Musik kämpft, verliert immer. Donizettis Musik eröffnet große Freiheiten – meine Aufgabe ist es, ihr auf der Bühne eine Bedeutung zu geben, die die Figuren und ihre Gefühle für ein heutiges Publikum nachvollziehbar macht.“

BREGENZER

Die musikalische Leitung übernimmt Danila Grassi. Gemeinsam mit den jungen Talenten des Opernstudios wird sie Donizettis Belcanto-Partitur in einer frischen, lebendigen Interpretation auf die Bühne bringen.

Bühnenerfahrung für den Nachwuchs, neue Perspektiven für einen Klassiker

Die Produktion entsteht mit den Nachwuchstalenten des Opernstudios der Bregenzer Festspiele, das seit vielen Jahren einen festen Platz im Festivalprogramm einnimmt. Hier erhalten junge Sänger:innen die Möglichkeit, eine komplette Opernproduktion unter professionellen Bedingungen zu erarbeiten. Sie können dabei gleichermaßen ihre musikalischen wie darstellerischen Fähigkeiten weiterentwickeln.

„Für die Teilnehmer:innen des Opernstudios ist diese Produktion der ideale Ort, um sich in stimmlicher Ausdruckskraft und schauspielerischer Präsenz zu erproben“, ist Intendantin Lilli Paasikivi überzeugt. Während die Nachwuchstalente wertvolle Bühnenerfahrung sammeln, erlebt das Publikum Donizettis *L'elisir d'amore* in einer frischen Neuinterpretation. Bereits im März bereiteten sich die Teilnehmer:innen in einer Meisterklasse mit Lilli Paasikivi und dem Künstlerischen Betriebsdirektor Jaakko Kortekangas auf ihre Rollen vor.

Die Bregenzer Festspiele 2026 finden vom 22. Juli bis 23. August statt. Tickets und Infos unter www.bregenzerfestspiele.com oder telefonisch unter 0043 5574 4076.

FESTSPIELE